

Religionsunterricht an staatlichen Schulen?

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 9. Juni 2023 17:15

volle Zustimmung.

Konrektor hatte ich jetzt unter Schulleitung laufen lassen.

Früher war das für Lehrpersonen auch der Fall. Evangelisch durfte man nur im Ausnahmefall sein, wenn die Grundschule auch evangelischen Religionsunterricht einrichten musste. (Musste sie nicht immer.)

Das hat sich aber inzwischen erledigt.

Ach ja, doch noch eine Korrektur zum "normal": die Eltern müssen offiziell bestätigen, dass die Kinder an der katholischen Grundschule am katholischen Religionsunterricht teilnehmen werden. Auch wenn sie nicht katholisch sind.

In OWL gab es vor Jahren mal den Fall, dass wegen der fehlenden Unterschrift ein Kind abgelehnt wurde.

Das finde ich zugegebenermaßen "nicht normal".